

# Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum 12-Mrz-2014

Bearbeitungsdatum 25-Okt-2016

Version 4.03

## Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung  
ProduktcodeSolinure GT 12-5-35+2MgO+TE  
29230325GA

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Dünger. Nur für gewerbliche Anwender.  
Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung durch Verbraucher [SU 21].

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller

Everris International BV  
Nijverheidsweg 1-5; 6422 PD Heerlen (NL); Tel: +31 (0) 45-5609100; Fax: +31 (0) 45-5609190

#### Weitere Informationen siehe

INFO-MSDS@EVERRIS.com

#### 1.4. Notrufnummer

+44 1235 239 670 (24h). Giftnotrufzentrale Berlin: 030-19 240. Freiburg: 0761-19 240. München 089-19 240.

## Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemisch

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.  
1272/2008

Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 1 - (H318)
Oxidierende Feststoffe	Kategorie 3 - (H272)

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Kaliumsulfat; K<sub>2</sub>SO<sub>4</sub>

#### SIGNALWORT

GEFAHR

#### Gefahrenhinweise

H318 - Verursacht schwere Augenschäden  
H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

#### Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P280 - Augen-/Gesichtsschutz tragen  
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen  
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen  
P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen  
P221 - Mischen mit brennbaren Stoffen unbedingt verhindern

### Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1 Stoffe

Inhaltsstoffe	EG-Nr.	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1005/2006 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
Kaliumnitrat; KNO <sub>3</sub>	231-818-8	7757-79-1	40 - 65%	Ox. Sol. 3 (H272)	01-2119488224-35
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	231-915-5	7778-80-5	10 - 25%	Eye Dam. 1 (H318)	01-2119489441-34
Harnstoff	200-315-5	57-13-6	1 - 5%	Not classified	01-2119463277-33
Eisen-EDTA	239-802-2	15708-41-5	0.1 - 1%	Not classified	01-2119496228-27
Mangan-EDTA	239-407-5	15375-84-5	< 0.1%	Not classified	01-2119493600-40
Borsäure; H <sub>3</sub> BO <sub>3</sub>	233-139-2	10043-35-3	< 0.1%	Repr. 1B (H360FD)	01-2119486683-25
Kupfer-EDTA	237-864-5	14025-15-1	< 0.1%	Eye Irrit. 2 (H319) Acute Tox. 4 (H302)	01-2119963944-23
Natriummolybdat; Na <sub>2</sub> MoO <sub>4</sub> +2H <sub>2</sub> O	231-551-7	7631-95-0	< 0.1%	Not classified	01-2119489495-21

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

### Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Erste-Hilfe-Maßnahmen dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.
<b>Einatmen</b>	Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. Bei Atemstillstand mit zusätzlichem Sauerstoff künstlich beatmen. Bei bleibenden Symptomen einen Rettungsdienst oder Notarzt alarmieren.
<b>Hautkontakt:</b>	Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen.
<b>Augenkontakt:</b>	Sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
<b>Verschlucken:</b>	Mögliche Folgen sind Übelkeit und/oder Schwindel. Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Falls erforderlich, einen Arzt hinzuziehen.
<b>Schutz der Ersthelfer:</b>	Geringe Gefahr bei normalem Industrie- oder Gewerbegebrauch.

#### 4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, akut und verzögert

**Symptome** Keine bei normaler Verarbeitung

#### 4.3. Anzeichen für Notwendigkeit sofortiger medizinischer Hilfe oder besonderer Behandlung

**Hinweise für den Arzt:** Keine bei normaler Verarbeitung.

### Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel:

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Reichlich Wasser.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Starker Wasserstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen. Das Produkt selbst brennt nicht. Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

**Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
**Für Notfall-Einsatzkräfte** In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Methoden zur Rückhaltung** Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.  
**Verfahren zur Reinigung:** Aufschaukeln oder aufkehren. Um Aufwirbeln von Pulverlack zu vermeiden, keine Besen oder Druckluft verwenden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

§ 8, 12, 13.

**Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Allgemein übliche Hygienemaßnahmen:

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren.  
 LGK 5.1B  
 Säcke oder Bulk.

Lagerklasse gemäss - TRGS-510:  
 Verpackungsmaterial

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendungen

Dünger; Die Anweisungen auf dem Etikett lesen und befolgen;  
[www.everris.com](http://www.everris.com)

**Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

<i>Kaliumnitrat; KNO<sub>3</sub></i>	
TWA	> 10 mg/m <sup>3</sup>
Bulgaria - Occupational Exposure Limits - TWAs	5.0 mg/m <sup>3</sup> TWA
Latvia - Occupational Exposure Limits - TWAs	5 mg/m <sup>3</sup> TWA
<i>Kaliumsulfat; K<sub>2</sub>SO<sub>4</sub></i>	
Bulgaria - Occupational Exposure Limits - TWAs	10.0 mg/m <sup>3</sup> TWA
Latvia - Occupational Exposure Limits - TWAs	10 mg/m <sup>3</sup> TWA
<i>Harnstoff</i>	
Bulgaria - Occupational Exposure Limits - TWAs	10.0 mg/m <sup>3</sup> TWA

Latvia - Occupational Exposure Limits - TWAs	10 mg/m <sup>3</sup> TWA
Norwegen	TWA: 30 µg Hg/g Creatinine STEL: 30 µg Hg/g Creatinine
<i>Eisen-EDTA</i>	
Dänemark	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Finnland	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Portugal	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Spain OEL - Time Weighted Average (TWA):	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Schweiz	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
<i>Mangan-EDTA</i>	
Czech Republic OEL	1 mg/m <sup>3</sup> TWA
Irland	TWA: 0.2 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.6 mg/m <sup>3</sup>
<i>Borsäure; H<sub>3</sub>BO<sub>3</sub></i>	
TWA	12 mg/m <sup>3</sup>
Belgien - 8 Std.	2 mg/m <sup>3</sup> TWA borate
Bulgaria - Occupational Exposure Limits - TWAs	5.0 mg/m <sup>3</sup> TWA (as B, listed under Boron and its inorganic compounds)
Latvia - Occupational Exposure Limits - TWAs	10 mg/m <sup>3</sup> TWA
Portugal	STEL: 6 mg/m <sup>3</sup> TWA: 2 mg/m <sup>3</sup>
Spain OEL - Time Weighted Average (TWA):	STEL: 6 mg/m <sup>3</sup> TWA: 2 mg/m <sup>3</sup>
Schweiz	STEL: 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
<i>Kupfer-EDTA</i>	
Österreich	STEL 4 mg/m <sup>3</sup> STEL 0.4 mg/m <sup>3</sup> TWA: 1 mg/m <sup>3</sup> TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>
TWA	N.A.
Finnland	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
<i>Natriummolybdat; Na<sub>2</sub>MoO<sub>4</sub>+2H<sub>2</sub>O</i>	
Österreich	STEL 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>
Czech Republic OEL	5 mg/m <sup>3</sup> TWA
Dänemark	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>
Finnland	TWA: 0.5 mg/m <sup>3</sup>
France - Occupational Exposure Limits - 8 Hour VMEs	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>
Irland	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 0.5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 30 mg/m <sup>3</sup> STEL: 1.5 mg/m <sup>3</sup>
Norwegen	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 5 mg/m <sup>3</sup>
Polen	STEL: 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 4 mg/m <sup>3</sup>
Portugal	TWA: 0.5 mg/m <sup>3</sup>
Spain OEL - Time Weighted Average (TWA):	TWA: 0.5 mg/m <sup>3</sup>
Schweiz	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>
Uk oel/mel:	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

**Eye/face Protection** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**Skin and body protection** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**General hygiene considerations** Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

**Environmental exposure controls** Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können. Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden.

## Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Physikalischer Zustand</b>	fest
<b>Erscheinungsbild:</b>	Kristall, Pulver
<b>Farbe:</b>	weißlich.
<b>Geruch</b>	nicht charakteristisch
<b>Schüttdichte:</b>	+/- 1000 kg/m <sup>3</sup>
<b>pH-Wert</b>	4.5 @21°C (@200 g/l)
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	fest, nicht zutreffend
<b>Flammpunkt</b>	fest, nicht zutreffend
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	fest, nicht zutreffend
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht entflammbar
<b>Dampfdruck</b>	fest, nicht zutreffend
<b>Dampfdichte</b>	fest, nicht zutreffend
<b>Spezifisches Gewicht</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Löslich in Wasser
<b>Löslichkeit(en)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient</b>	fest, nicht zutreffend
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	nicht zutreffend
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Nicht explosionsgefährlich. Auf der Grundlage von Angaben zu den Bestandteilen.
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

### 9.2. Sonstige Angaben

Nicht zutreffend

## Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Nicht reaktiv.

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Possibility of hazardous reactions**

Keine bei normaler Verarbeitung.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei normaler Verarbeitung.

## Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

**Product Information**

<b>Inhalation</b>	Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.
<b>Eye contact</b>	Kann Reizungen verursachen.
<b>Skin Contact</b>	Kann Reizungen verursachen.
<b>Ingestion</b>	Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

**Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Symptoms** Es liegen keine Informationen vor.

**Acute Toxicity**

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

**ATEmix (oral)** 41,327.00 mg/kg

**Unbekannte akute Toxizität** 0 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Inhaltsstoffe	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Kaliumnitrat; KNO <sub>3</sub>	= 3015 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg	> 527 mg/m <sup>3</sup>
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	= 6600 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg ( Rat )	
Harnstoff	= 8471 mg/kg ( Rat )		
Eisen-EDTA	= 5 g/kg ( Rat ) > 5000 mg/kg ( Rat )	> 5000 mg/kg ( Rat )	> 2.05 g/m <sup>3</sup> ( Rat ) 4 h
Borsäure; H <sub>3</sub> BO <sub>3</sub>	= 2660 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg ( Rabbit )	> 0.16 mg/L ( Rat ) 4 h
Natriummolybdat; Na <sub>2</sub> MoO <sub>4</sub> +2H <sub>2</sub> O	= 4233 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg ( Rat )	> 2080 mg/m <sup>3</sup> ( Rat ) 4 h

**Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

<b>skin corrosion/irritation</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Serious eye damage/eye irritation</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Respiratory or skin sensitization</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Germ Cell Mutagenicity</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Carcinogenicity</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Reproductive Toxicity</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>STOT - Single Exposure</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>STOT - Repeated Exposure</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Aspiration Hazard</b>	Es liegen keine Informationen vor.

**Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN****12.1. Toxizität**

**Ecotoxicity** Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**Unbekannte aquatische Toxizität** Enthält 0 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Inhaltsstoffe	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	2900: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	653: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 3550: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 510 - 880: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static	-	890: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Harnstoff	> 10000: 192 h Scenedesmus quadricauda mg/L EC50	16200 - 18300: 96 h Poecilia reticulata mg/L LC50	-	3910: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static 10000: 24 h Daphnia magna Straus mg/L EC50
Borsäure; H <sub>3</sub> BO <sub>3</sub>	-	1020: 72 h Carassius auratus mg/L LC50 flow-through	-	115 - 153: 48 h Daphnia magna mg/L EC50

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulation** Es liegen keine Informationen vor.

Inhaltsstoffe	LOGPOW
Harnstoff	-1.59
Borsäure; H <sub>3</sub> BO <sub>3</sub>	-0.757

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität im Boden** Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung** Es liegen keine Informationen vor.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Mobilität:** Es liegen keine Informationen vor.

## Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Entsorgung von Abfällen**

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

**Kontaminierte Verpackung**

Leere Behälter nicht wieder verwenden. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

**SONSTIGE ANGABEN**

Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen.

## Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

<b>14.1</b>	
<b>UN-Nr:</b>	1486
<b>14.2</b>	
<b>Korrekte Bezeichnung des Gutes:</b>	Kaliumnitrat Gemisch
<b>14.3</b>	
<b>Gefahrklasse:</b>	5.1
<b>14.4</b>	
<b>Verpackungsgruppe:</b>	III
<b>14.5</b>	
<b>Meeresschadstoff</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>14.6</b>	
<b>EmS:</b>	F-A / S-Q
<b>Sondervorschriften</b>	964, 967
<b>14.7</b>	
<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	Nicht reguliert

**ADR/RID**

<b>14.1</b>	
<b>UN-Nr:</b>	1486
<b>14.2</b>	
<b>Korrekte Bezeichnung des Gutes:</b>	Kaliumnitrat Gemisch
<b>14.3</b>	
<b>Gefahrklasse:</b>	5.1
<b>14.4</b>	
<b>Verpackungsgruppe:</b>	III
<b>14.5</b>	
<b>Umweltgefahr</b>	Nicht reguliert
<b>14.6</b>	
<b>Sondervorschriften</b>	Keine
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	E
<b>Begrenzte Menge</b>	5 kg

**IATA**

<b>14.1</b>	
<b>UN-Nr:</b>	1486
<b>14.2</b>	
<b>Korrekte Bezeichnung des Gutes:</b>	Kaliumnitrat Gemisch
<b>14.3</b>	
<b>Gefahrklasse:</b>	5.1
<b>14.4</b>	
<b>Verpackungsgruppe:</b>	III
<b>14.5</b>	
<b>Umweltgefahr</b>	Nicht reguliert
<b>14.6</b>	
<b>Sondervorschriften</b>	Keine

**Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Belgien**

**Dänemark**

Danish Sikkerhedsgruppe

Keine Daten verfügbar

**France**

ICPE (FR):

Einstufung : Artikel 4706

**Deutschland**

Lagerklasse gemäss - TRGS-510:

Wassergefährdungsklasse (WGK):

Gefahrstoffverordnung - TRGS 511:

LGK 5.1B

1 (Everris-Einstufung)

C III

Component	German WGK Section
Kaliumnitrat; KNO <sub>3</sub> 7757-79-1 ( 40 - 65% )	class 1
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> 7778-80-5 ( 10 - 25% )	class 1
Harnstoff 57-13-6 ( 1 - 5% )	class 1
Eisen-EDTA 15708-41-5 ( 0.1 - 1% )	class 2
Mangan-EDTA 15375-84-5 ( < 0.1% )	class 2
Borsäure; H <sub>3</sub> BO <sub>3</sub> 10043-35-3 ( < 0.1% )	class 1
Kupfer-EDTA 14025-15-1 ( < 0.1% )	class 2
Natriummolybdat; Na <sub>2</sub> MoO <sub>4</sub> +2H <sub>2</sub> O 7631-95-0 ( < 0.1% )	class 1

**Europäische Union****REACH:**

Component	EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances
Borsäure; H <sub>3</sub> BO <sub>3</sub> 10043-35-3 ( < 0.1% )	Use restricted. See item 30.

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

**Authorizations and/or restrictions on use:**

This product does not contain substances subject to authorization (Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH), Annex XIV) This product does not contain substances subject to restriction (Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH), Annex XVII)

**Persistent Organic Pollutants**

nicht zutreffend

**Ozone-depleting substances (ODS) regulation (EC) 1005/2009**

nicht zutreffend.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung****Stoffsicherheitsbericht**

Substance(s) usage is covered according to Reach regulation 1907/2006

**Abschnitt 16. SONSTIGE ANGABEN****Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H360FD - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

RID: Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
DNEL: Derived No-Effect Level  
Reach: Registration, Evaluation, authorization of Chemicals  
CLP: EU-GHS; Classification, Labelling and Packaging  
OEL: Occupational Exposure Limit  
TWA: Time Weighted Average  
ATE: Acute Toxicity Estimate  
EUH statement: CLP (EU) specific hazard statement

**Einstufungsverfahren**

- Berechnungsverfahren  
- Expertenurteil und Beweiskraftermittlung

**Fachliteratur und Datenquellen**

Nach EG-Verordnung 1907/2006 - 2015/830  
Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Hergestellt von:**

Regulatory Affairs Department (INFO-MSDS@EVERRIS.COM)

**Ausgabedatum**

12-Mrz-2014

**Bearbeitungsdatum**

25-Okt-2016

## Reason for revision

\*\*\*kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

**Dieses Material Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006****Haftungsausschluss**

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Everris zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Everris ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Everris nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen.